

GYMSOB.news

Informationen der Schulleitung des Gymnasiums Schrobenhausen

Schuljahr 2020/21 - Nr. 4 vom 10.09.2020



An die Eltern der Schülerinnen und Schüler der 5. Jahrgangsstufe

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Eltern,

wir freuen uns, Ihr Kind in diesem Schuljahr bei uns als Fünftklässler/in begrüßen zu dürfen. Um unseren „Frischlingen“ den Übergang von der Grundschule ins Gymnasium so angenehm wie möglich zu gestalten, wozu auch ein Kennenlernen der neuen Mitschüler gehört, wird in den ersten beiden Schulwochen je ein Kennenlernetag stattfinden.

Folgende Termine sind dafür vorgesehen:

- Klasse 5a (Frau Heimrath): Dienstag, 15.09.2020
- Klasse 5b (Frau Schindler): Mittwoch, 16.09.2020
- Klasse 5c (Frau Limmer): Donnerstag, 17.09.2020
- Klasse 5d (Herr Weintz): Montag, 21.09.2020
- Klasse 5e (Frau Wetzels): Dienstag, 22.09.2020

Besondere Situationen erfordern besondere Aufgaben. Deshalb wurde explizit ein Programm entwickelt, das Corona-gerecht, d.h. mit den nötigen Abstandsregeln, ablaufen soll.

Seit verganginem Schuljahr ist für die 5. Klassen das Life-Skill-Programm „Soziales Lernen“ in Modulen vorgesehen.

Die erste Sequenz „Ich – in meiner neuen Gruppe“ des ersten Moduls „Zurechtfinden und behaupten in einer neuen Gruppe“ ist bereits in das Programm der Kennenlernetage integriert. Weitere Informationen zum „Sozialen Lernen“ finden Sie auf der folgenden Seite.

Folgendes sollen die Kinder bitte an diesem Tag mitbringen:

- Brotzeit für die Pause, Getränk
- Tuch, das zum Verbinden von Augen geeignet ist
- Mundschutz

Wir wünschen Ihnen und Ihrem Kind einen angenehmen Start an unserer Schule!

Mit freundlichen Grüßen

gez. OStD Dr. Markus Köhler
Schulleiter

gez. OStRin Claudia Schweitzer
Unterstufenbetreuerin



Life-Skill-Programm für die 5. Klassen

Veränderungen in der Gesellschaft bringen auch Veränderungen der Schüler mit sich. Vermehrt treffen wir Kinder an, denen es schwerfällt, sich in eine Gruppe einzufinden und mit sich selbst oder anderen förderlich umzugehen.

Durch Sozialisationsprozesse ist es mittlerweile unerlässlich geworden, dass neben dem Elternhaus auch die Schule neben der Wissensvermittlung einen Focus auf die Vermittlung von Sozialverhalten legt.

Als Basis für eine gesunde Lernatmosphäre und damit für erfolgreiches Lernen ist eine gezielte Förderung der Persönlichkeitsentwicklung durch Vermittlung von Wertevorstellungen und Orientierungen von Seiten der Eltern und der Schule unabdingbar. Dies erfordert eine Abstimmung von allen an der Erziehung Beteiligten, um die Werte auch weitergeben zu können.

Aufgabe von uns Lehrern sollte es nun sein, die Kinder im Klassenverband so gut wie möglich ins „Erwachsen-Werden“ mittels gezielter Sensibilisierung hineinzubegleiten.

In den vier geplanten Einheiten steht Stärkung sozialer und kommunikativer Kompetenzen im Vordergrund. Zunächst geht es um ein Einfinden in die neue Gemeinschaft und dafür notwendige Verhaltensregeln im Miteinander. Letztere sollen auch den Kern für die Kommunikation in den modernen Medien darstellen. Dem Thema „Zuhören“ und „Selbstvertrauen“ widmen sich weitere Module.

Insgesamt sollen Übungsfelder zur Entwicklung und Förderung eines konstruktiven Miteinanders angeboten werden, Selbstvertrauen und Selbstwertgefühl durch Bewusstmachung und Anerkennung persönlicher Qualitäten gestärkt werden und einen reflektierten sowie angemessenen Umgang mit eigenen und fremden Gefühlen unterstützen.

Die Einbindung in eine Gruppe Gleichaltriger und die Fähigkeit zur Solidarität bzw. Akzeptanz auch mit Andersdenkenden sind Ziele des Programms.

Im Fokus stehen vier Bereiche:

- 1) Das Zurechtfinden und Behaupten in der neuen Gruppe**
- 2) Zuhören**
- 3) Stärkung des Selbstbewusstseins**
- 4) Umgangston mit und Umgangston in den modernen Kommunikationsmedien**

Durch Methoden, wie z.B. Rollenspiele, werden Kompetenzen wie Kommunikation, Kooperation, Selbstwahrnehmung und Selbsteinschätzung vermittelt sowie die Kreativität gefördert.